

**Empfehlungen
zur Durchführung sozialpädagogischer Projekte im Beruflichen Gymnasium-
Gesundheit und Soziales- Schwerpunkt Sozialpädagogik
im Rahmen der Doppelqualifizierung**

- Es bietet sich an, die **Thematischen Schwerpunkte** der jahrgangsrelevanten schriftlichen Abiturprüfung im Fach Pädagogik-Psychologie als Rahmen für die Projektarbeit vorzugeben.
- Aufgrund des in der Projektarbeit herzustellenen beruflichen Bezugs ist zu berücksichtigen, dass die Projektarbeiten einen Bezug zum **sozialpädagogischen Arbeitsfeld** aufweisen sollten.
- Der **Projektauftrag** kann vertiefend auf die zu erwerbenden beruflichen Handlungskompetenzen einer Sozialpädagogischen Assistentin/ eines Sozialpädagogischen Assistenten ausgerichtet sein. Hinweise dafür gibt es beispielsweise im kompetenzorientierten Qualifikationsprofil für die Ausbildung sozialpädagogischer Assistenzkräfte an Berufsfachschulen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 18.06.2020).
- Die sechs **Handlungsfelder** des kompetenzorientierten Qualifikationsprofils für die Ausbildung sozialpädagogischer Assistenzkräfte können im Projekt berücksichtigt werden, um die Entwicklung der **berufliche Handlungskompetenz einer Sozialpädagogischen Assistentin/ eines Sozialpädagogischen Assistenten** zu unterstützen:
 - Handlungsfeld 1: Kinder in ihrer Lebenswelt wahrnehmen und pädagogische Beziehungen zu ihnen entwickeln
 - Handlungsfeld 2: Entwicklungs- und Bildungsprozesse begleiten
 - Handlungsfeld 3: Gruppen pädagogisch begleiten
 - Handlungsfeld 4: Mit Eltern und Bezugspersonen zusammenarbeiten
 - Handlungsfeld 5: Übergänge mitgestalten
 - Handlungsfeld 6: Betreuungsmaßnahmen und Versorgungshandlungen ausführen
- **Querschnittsaufgaben** wie Wissenschaftspropädeutik, Werteorientierung, Diversität und Inklusion, Gendersensibilität, Partizipation, Sprachbildung, Nachhaltigkeit und Globalisierung, Medienkompetenz etc. sollten beachtet werden.
- Es wird empfohlen, **didaktische Prinzipien und Methoden sozialpädagogischer Projektarbeit** wie z.B. Lebensweltorientierung, Partizipation der Zielgruppe, Freiwilligkeit, Selbstständigkeit, Methodenvielfalt usw. zu berücksichtigen.
- Bestandteile sozialpädagogischer Projektarbeit sowie **Elemente des Projektmanagements** werden berücksichtigt: Projektauftrag / Projektthema in Kooperation mit Praxiseinrichtungen, Projektplanung, Projektdurchführung, Projektdokumentation, Projektreflexion.

Die Ausgestaltung der Projekte kann sowohl

- in Form von sozialpädagogischen Projekten
- didaktischen Reihen
- unter Berücksichtigung der Projektmanagementmethode
- als auch in Mischformen erfolgen